



Jesus im Gepäck

Die neuen Bühnenbildner verwandeln den Mondpalast von Wanne-Eickel in „heilige Hallen“.

Seite 2



Leinen los ...

Unser Klassiker „Auf der wilden Rita“ schippert im Mai sechsmal über die Mondpalast-Bühne.

Seite 3

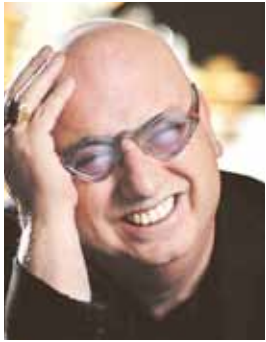


„Merci – eine Hommage“

In nur noch wenigen Vorstellungen bis zum Sommer nimmt RevuePalast-Star Lady Tatti Abschied von der Bühne.

Seite 6

KARTENTELEFON
0 23 25 - 588 999
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr



Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!

Was für ein Segen! Die neue Mondpalast-Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel“ hat eingeschlagen wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Mit furiosen Humor und heiliger Empörung festigt Martin Zaik als enttäuschter Gottesmann Willy Roggensammel seinen Ruf als echter Volksschauspieler. Und Silke Volkner, die nach Zärtlichkeit hungernde Haushälterin Apolonia Teufel, ist ihm dabei in jeder Schürzenfaser ebenbürtig.

Und das geschieht alles in einem Bühnenbild, das Staunen macht. So muss für mich modernes Volkstheater sein: witzig, frech, überraschend und authentisch. Die große Gemeinde unserer Gäste feiert die göttliche Komödie am liebsten mit stehendem Applaus.

Gute Botschaften soll man teilen. In der neuen STRATMANN, die Sie gerade in Ihren Händen halten oder am PC lesen, erzählen wir Ihnen deshalb die schönsten Kulissengeschichten aus dem Mondpalast in Wanne-Eickel und dem RevuePalast Ruhr in Herten.

Woher kommt das tolle Bühnenbild in der neuen Mondpalast-Komödie? Warum taucht der Name Volkner zweimal in unserer Besetzungsliste auf? Wer wird in Zukunft noch mehr Gäste in meine beiden Paläste locken? Und wieso verwandelte das Rech'sche Inferno einen echten Profi-Pfarrer in einen glühenden Palastfan?

Aber lesen Sie selbst! Oder noch besser: Erleben Sie unsere tollen Schauspieler und Travestie-Stars live im Mondpalast oder im RevuePalast.

Ob Komödie oder Show - wir wissen, was Spaß macht.

Machen Sie sich eine gute Zeit. Bis bald im Palast!

Herzlichst, Ihr

Christian Stratmann
Prinzipal



Meinungen unserer Gäste zu „Herr Pastor und Frau Teufel“:

„**Unser Highlight war Jesus, der am Kreuz gesprochen hat.**“
Bodo Simon, Essen

„**Ich fand es sehr gut, dass das Stück sozialkritische Themen angesprochen hat.**“
Andrea Sareyka, Gelsenkirchen

„**Empfehlenswert!!! Wie immer ein toller Abend.**“
Lothar von Rhein, über Facebook

„**Die Besetzung ist ein Traum, das Bühnenbild top und die Story glaubwürdig ...**“
Heiko Naumann, über Facebook

Ein himmlisches Vergnügen vor dem Mondpalast-Altar

Medien und Premierenpublikum feiern neue Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel“

Das ist eine frohe Botschaft: Jetzt hat Pastor Willy Roggensammel keinen Grund mehr, über leere Kirchenbänke zu klagen. Der Mondpalast war zur Premiere der neuen Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel. Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel“ gefüllt wie bei einer Papstmesse. Und noch mehr: Das Premierenpublikum huldigte dem neuen Stück aus der Feder von Mondpalast-Gründungsintendant Thomas Rech mit Jubelrufen und stehendem Beifall.

„Ich bin sicher: ‚Herr Pastor und Frau Teufel‘ wird für unsere Gäste eine wahre Erleuchtung sein“, sagte Christian Stratmann noch vor der Premiere. Mit seiner Prohezeiung lag er goldrichtig. Die Gäste schlossen den verzweifelten Pastor Willy Roggensammel (Martin Zaik), der nicht nur mit seiner liebesbedürftigen Haushälterin Apolonia Teufel (Silke Volkner), sondern auch mit einer zankenden



Wenn ein Theater zur Kirche wird – in „Herr Pastor und Frau Teufel“ beweist das Mondpalast-Ensemble einmal mehr sein Klasse.

Traueresellschaft zu kämpfen hatte, direkt ins Herz.

„Es ist amüsant und tief sinnig, also richtig klasse“, fand die Bochumer Polizeipräsidentin Kerstin Wittmeier, seit der Komödie „Die

Wanne-Kopps“ ein eingefleischter Mondpalast-Fan. Andrea Sareyka aus Gelsenkirchen schließt sich der positiven Kritik an: „Als Gelsenkirchenerin fand ich es sehr gut, dass das Stück sozialkritische Themen angesprochen hat“. Torsten

PRESSESTIMMEN:

- „Ein himmlisches Vergnügen.“ WAZ Events ■ „Amüsant.“ RuhrNachrichten Kultur
- „Wundervoll locker.“ Sonntagsnachrichten Herne / Wanne-Eickel
- „Garant für Lacher.“ Westfälische Rundschau
- „Eine Gesellschaftskomödie, die sich der Klamotte verweigert.“ WAZ Herne / Wanne-Eickel
- „Schlagabtausch der Stereotype.“ inherne.de

Biermann aus Wanne-Eickel, Geschäftsführer der Coca Cola Erfrischungsstränke Nord-West AG: „Ich habe mich sehr amüsiert. Die neue Komödie ist rasant, witzig und hat eine Botschaft. Das kann was werden!“

Besuchen auch Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/Mondpalast-von-Wanne-Eickel



ANZEIGE



kulturinfo ruhr
kir tips & tops

Termine und Events in der Metropole Ruhr. Entdecken Sie, was im Ruhrgebiet los ist!

www.kulturinfo Ruhr.de



Regionalverband Ruhr

Mondpalast: Deutschlands großes Volkstheater

Im Januar 2004 eröffnete Prinzipal Christian Stratmann den Mondpalast von Wanne-Eickel als erstes und bisher einziges Volkstheater im Ruhrgebiet. Seitdem amüsierten sich mehr als 850.000 Gäste über unverwechselbare Komödien aus der Feder von Erfolgsautor Sigi Domke, die das Leben und die Menschen im Ruhrgebiet liebevoll-ironisch und urkomisch auf die Schippe nehmen. www.mondpalast.com



RevuePalast Ruhr: Die internationale Show

Im Oktober 2009 erweckte die denkmalgeschützte Heizentrale des stillgelegten Bergwerks Ewald in Herten zu neuem Leben – als RevuePalast Ruhr, das weltweit einzige Travestietheater „auf Zeche“ mit einer einzigartigen Atmosphäre. Ob Broadway-Shows, glamouröse Konzerte oder erotische Nächte nur für Frauen – der romantisch verwiterte RevuePalast Ruhr garantiert magische Momente. www.revuepalast-ruhr.com



Neue Impulse für gute Zusammenarbeit



Burkhard Koch

Willkommen in Wanne-Eickel: Der Tourismus- und Kulturmanager Burkhard Koch (56) verstärkt ab sofort das Stratmann-Team.

Der geschäftsführende Intendant Marvin Boettcher überzeugte den ehemaligen Area Director of Sales & Marketing/NRW bei Stage Entertainment Germany, nach Wanne-Eickel zu kommen. Ziel der Zusammenarbeit ist die intensivere Einbindung des Mond- und RevuePalasts in touristische Netzwerke sowie die Gewinnung neuer Partner und Kunden in der Region NRW. Von 2008 bis 2013 setzte der gebürtige Dortmunder und bekennende „Ruhrer“ als Geschäftsführer der Tourismus & Marketing Oberhausen (TMO) und der Wirtschaftsförderung Oberhausen (WFO) wichtige Impulse für die Region. In den vergangenen drei Jahren verantwortete er die Vermarktung des Stage Metronom Theaters in Oberhausen.

Präsentbox für XXL-Theaterspaß

Einmal schenken, doppelt Freude machen und lange in bester Erinnerung bleiben! Die hübsche Mondpalast-Präsentbox ist eine glänzende Idee für alle, die anderen eine Freude machen wollen. Sie enthält die leckeren Mond-Palätzchen, zwei Fläschchen „Wanner Flächenbrand“ und bietet obendrein noch Platz für XXL-Theaterspaß. Die Präsentbox gibt's nur im Mondpalast. Sie kostet 9,95 Euro und ist ausschließlich in Verbindung mit Theatergutscheinen ab 18,90 Euro pro Ticket zu haben. Verkauf nur, solange der Vorrat reicht.



Kreativ und lecker:
Die „Eiserne Reserve“ für Freunde
unseres Volkstheaters.

Theater in heiligen Hallen

Hagener Firma 3D Manufakt baut **Bühnenbild** für Herr Pastor und Frau Teufel

Von der Presse gelobt, vom Publikum gefeiert. Nicht mal Prinzipal Christian Stratmann hätte gedacht, dass die erste Zusammenarbeit mit den Kulisenbauern von 3D Manufakt so erfolgreich werden würde. Die Hagener Firma errichtete einen ganzen Kirchsaal auf der Bühne von Deutschlands großem Volkstheater: Kirchbänke, Altar, ja sogar ein Jesus am Kreuz baute das Team rund um Bühnenbildner Arke Zeiß (50) für Pastor Willy Roggensemmels Gotteshaus.

Ein Mini-Modell der Mondpalast-Kirche

„Für das Bühnenbild von ‚Herr Pastor und Frau Teufel‘ haben vier Mitarbeiter Tag und Nacht gearbeitet“, erklärt Zeiß. „Entwicklung und Bau haben rund eineinhalb Wochen gedauert.“ Zu Anfang fertigten die Bühnenbauer ein kleines Modell der Mondpalast-Bühne. Mit kleinen Mini-Requisiten probierten sie dann, die perfekte Kulisse für die neue Mondpalast-Komödie zu bauen. Masse statt Klasse war das Motto der Bühnenbauer bei der Gestaltung von Pastor Roggensemmels Kirche. „Die Theatergäste merken es, wenn man schludert. Deshalb



Im Mondpalast ist das letzte Abendmahl ein Kaffeetrinken geschaffen vom Bühnenbildner Arke Zeiß (Bild unten).



haben wir beim Bühnenbild auf Hochwertigkeit und besondere Details geachtet.“

Beleuchtete Kirchenfenster und Jesus am Kreuz

Erst nach genauer Planung ging es an den Bau der heiligen Hallen, die dann an nur einem Nachmittag im Mondpalast errichtet wurden. Dort glänzen nun fein marmorierte Säulen, beleuchtete Kirchenfenster und der Jesus am Kreuze schaut wirklich so, als ob er gleich sprechen würde...

Theaterspaß XXL: Plauderei am Superfreitag!

Am Freitag in den Mondpalast? Das lohnt sich jetzt doppelt – beim „Superfreitag“! Vor den Aufführungen können alle Gäste Prinzipal Christian Stratmann nicht nur live am Einlass erleben, sondern auch bei einem Gespräch im Theatersaal.

Nur am „Superfreitag“ trifft sich Stratmann um 18.45 Uhr mit interessierten Gästen zu einer vergnüglichen und überaus unterhaltsamen Plauderei über die bunten Geschichten auf, vor und hinter der Bühne von Deutschlands großem Volkstheater. Natürlich beantwortet der Prinzipal auch gerne alle Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Teilnahme ist nur möglich in Verbindung mit einem gültigen Ticket für den jeweiligen Tag. Die Plauderei im Theatersaal dauert etwa eine halbe Stunde.

Weitere Informationen

gibt es am Tickettelefon unter **02325/ 588 999**; im Internet sind die Superfreitag-Termine entsprechend gekennzeichnet.

Die Termine vom „Superfreitag“ bis zum Sommer:

- 12. MAI:** „Wilde Rita“
- 26. MAI:** „Herr Pastor und Frau Teufel“
- 9. JUNI:** „Flurwoche“
- 30. JUNI:** „Die Wanne-Kopps“
- 14. JULI:** „Herr Pastor und Frau Teufel“

Verschenken Sie unsere Stars!

■ Ob im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten: Der Besuch unserer tollen Komödien und rasanten Shows ist ein un-

vergessliches Geschenk für jedes Alter, das garantiert gut ankommt.

■ Unsere Theatergutscheine sind Tickets in eine Welt voller Vergnügen, die man am besten gemeinsam mit guten Freunden, der ganzen Familie oder anderen lieben Menschen besucht. Auch als Präsent für Mitarbeiter und Kollegen kommen unsere

Gutscheine gut an. Und das Beste ist: Die Gutscheine passen sich jedem Geldbeutel an. Es gibt sie bereits ab 18,90 Euro, sie gelten für beide Häuser und können für einen Wunschtermin reserviert werden.

■ Wer seine Geschenke – vielleicht noch zum Mut-

tertag – gerne früh beisammen hat, bestellt die Gutscheine schon jetzt am Kartentelefon oder kauft sie direkt an der Zentralen Theaterkasse, Wilhelmstraße 26 in Wanne-Eickel.

Reservierungen: 0 23 25 – 588 999 oder www.mondpalast.com | www.revuepalast-ruhr.com

ANZEIGE



Andreas Zänker Orthopädie-Schuhtechnik

Vereinbaren Sie einen
Termin mit uns!
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Fußspezialist.

Diabetiker- und
Rheumatiker-Versorgung
Orthopädische Maßschuhe
Orthopädische und
Neurologische Einlagen
Orthopädische
Schuhzurichtung
Bandagen und Orthesen
Kompressionstherapie
Haltungs- und
Bewegungsanalysen
Fußdruckmessungen
Komfort- und Fashionsschuhe
Podologische Praxis
Fußpflege

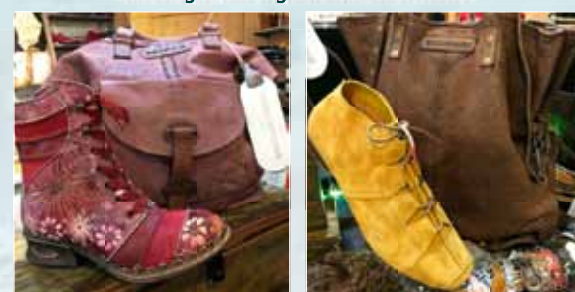
Rückenschmerzen, Nackenprobleme, Muskelverspannungen?
Neurologische Einlagenversorgung – nachhaltig,
dauerhaft, wirkungsvoll.



Berührungslose Haltungsanalyse mit
4D-Laserscanner-Technologie inklusive
Fußdruckmessung und 5-seitigem Befundbericht.



In unserem Schuhhaus finden Sie unverwechselbares,
zeitgenössisches Schuhwerk – ausgewählt und präsentiert
mit Begeisterung und sicherer Hand.



Andreas Zänker
Orthopädie-
Schuhtechnik und
Schuhhaus GmbH
Herzogstraße 7-9
44651 Herne
Tel.: 02325 9012-0

info@zaenker-web.de
www.zaenker-web.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-13.00 Uhr
und 15.00-18.00 Uhr,
Fr. bis 19.00 Uhr,
Sa. 10.00-14.00 Uhr

Die „Wilde Rita“ lichtet den Anker

Der Mondpalast von Wanne-Eickel nimmt die **kultige Kanal-Komödie** wieder ins Programm. Sechs Vorstellungen im Mai

KARTENTELEFON
0 23 25 - 588 999
mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

Neben „Ronaldo & Julia“ und der „Flurwoche“ ist es der Kult-Klassiker schlechthin im Mondpalast von Wanne-Eickel: „Auf der wilden Rita“. Im Oktober 2004 wurde Sigi Domkes Kanal-Komödie erstmals aufgeführt, seither begeistert sie immer wieder die Besucher im großen Volkstheater des Ruhrgebiets – zumeist für einige wenige ausgewählte Termine im Sommer.

Dass die „Wilde Rita“ diesmal bereits im Mai den Anker lichtet, ist vor allem der Tatsache geschuldet, dass eines der, neben der „Flurwoche“, erklärten Lieblingsstücke von Theater-Prinzipal Christian Stratmann auch von unseren Gästen immer wieder gewünscht wird. So gab es im Februar sechs ausverkaufte Vorstellungen – diese Abstimmung mit den Füßen sorgt jetzt für eine Neuauflage des Mondpalast-Klassikers.

Die Story jedenfalls ist herrlich. Kapitänsgattin Mia Liebchen, einst ein wildes Hippie-Mädchen, hat ihren Kahn „Rita“ seit nunmehr drei Jahrzehnten im Wanner Hafen festgemacht. Höchste Zeit, so meinen zumindest ihre Kinder, dass die alte Dame ins Altenheim kommt und der Kutter verscherbelt wird.



Hanne (Susanne Fernkorn, Bild oben) und Mia (Silke Volkner, Bild rechts) wollen mit ihrem Teilzeit-Zivi die „Wilde Rita“ wieder flott machen – ein herrlicher Spaß im Mondpalast.



Doch da haben sie die Rechnung ohne Mia und ihre Freundin Hanne gemacht. Mit freundlicher Unterstützung ihres Teilzeit-Zivis zelebrieren die wilden Weiber im Herbst des Lebens ihren ganz besonderen „Summer of Love“. Mit vier Kerlen entsteht eine schwimmende Senioren-WG, in der es ordentlich zu Sache geht – und wo garantiert kein Auge trocken bleibt. Schließlich feiern die Stromgitarren à la Stones, Beatles und Jimi Hendrix fröhliche Urstände. Da wird ordentlich gebechert („Original Wanne-Eickeler Flächenbrand“), und es kreist auch schon mal 'ne Tüte – eine von Aldi, versteht sich ...

Tickets: www.mondpalast.com oder am Kartentelefon unter 0 23 25 - 588 999.

TERMINE:

FREITAG 5. MAI 20 UHR **FREITAG** 12. MAI 20 UHR
SAMSTAG 6. MAI 20 UHR **SAMSTAG** 13. MAI 20 UHR
SONNTAG 7. MAI 17 UHR **SONNTAG** 14. MAI 17 UHR

GLOSSE

Ich bin wieder da!

Ich bin wieder da. Und nichts ist mehr so, wie es war. Ich habe plötzlich zwei Chefs. Natürlich hoch über uns allen, Christian Stratmann, der Prinzipal. Und jetzt ist da noch Marvin Boettcher, seines Zeichens „Geschäftsführender Intendant“. Wie der Name es schon sagt führt er das Tagesgeschäft. Ansonsten tut er das, was junge und neue Chefs halt so tun. Sie lüften erst einmal durch. Es ist nicht zu vermeiden, dass sie dabei viel Wind machen. Sie sind halt jung. Aber es gibt dadurch tatsächlich auch frischen Wind und neue Ideen im Überfluss. Also ich kann mich jedenfalls an Marvins Elan begeistern.

Was allerdings nicht stimmt ist: „Neue Besen kehren gut.“ Ich habe nämlich schon nach kurzer Zeit festgestellt: Mindestens in einer Sache sind sich der Prinzipal und der Geschäftsführende Intendant nicht nur ähnlich, sondern absolut gleich.

Aber wahrscheinlich ist das in jedem Unternehmen, in jeder Branche und auf der ganzen Welt so und nicht anders.

Chefs sind niemals Besen. Weder alte noch neue Besen. Sie kehren deshalb auch weder gut noch schlecht. Sie kehren gar nicht. Sie sind eben keine Besen.

Sie sind die, die uns einen Besen in die Hand drücken und uns dann sagen, wo wir kehren sollen. Wir wohlgermerkt, nicht sie! Und neue Chefs sagen halt: „Bitte, kehren Sie zuerst und gründlich in der Ecke.“

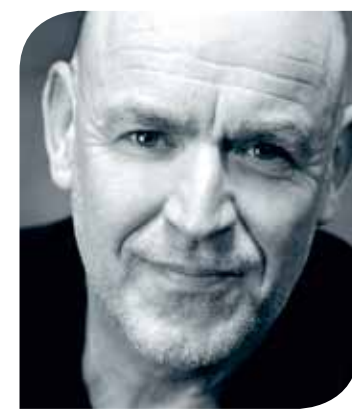
Bemerkenswert sind dabei zwei Dinge: Erstens ist das genau die Ecke, von der der alte Chef immer gesagt hat, sie solle als letzte gekehrt werden, weil da eh keiner hinguckt. Zweitens überrascht einen das „Bitte“ am Anfang der Anweisung. Allerdings kann man sicher sein, dass sich das „Bitte“ im Laufe der Zeit verliert. Obwohl ich immer der Ansicht war, ein Chef

ist mehr als genug (manchmal ist ein Chef sogar schon einer zu viel), bin ich ein Glückspilz. Marvin Boettchers Anweisung machen Sinn. Er kennt unsere Ecken, und es ist gut, auch mal in der ein oder anderen neuen Ecken zu kehren. Ich arbeite gerne mit ihm.

Was mich allerdings besorgt, ist der Prinzipal. Er hat Marvin sein großes Büro überlassen und ist in ein viel kleineres und etwas versteckt liegendes Büro umgezogen. Wann immer ich ihn dort besuche, sitzt er da und lächelt so eigenartig zufrieden und verschmitzt vor sich hin. Er kommt mir dann immer vor wie ein Puppenspieler, der viel Freude am Spiel der Puppen hat. Dabei aber immer weiß: Er ist derjenige, der im Ernstfall die Fäden durchschneidet, ohne sein kleines Büro überhaupt zu verlassen.

Es sei noch kurz gesagt: „Herr Pastor und Frau Teufel“ ist ein Riesenerfolg. Bisher immer ausverkauft und immer Standing Ovation.

Marvin hatte gesagt, wir sollen in der Ecke mal kehren, und der Prinzipal hat die Fäden nicht durchgeschnitten.



Mit herzlichen Grüßen

Thomas Rech

Thomas Rech
(Besen)

Zuwachs in der Mondpalast-Familie

In „Herr Pastor und Frau Teufel“ steht **Luis Volkner** als Schauspieler der zweiten Generation neben seiner Mutter Silke

Wenn die Trauergesellschaft in Pastor Roggensemmlers Kirche alle Geschützte auffährt, kauert Luis Volkner in seiner Rolle als verschüchterter Friedbert Zibula eigentlich nur neben seinem Vater Karl Zibula (Axel Schönberg). Ein Blick auf die Besetzungliste der neuen Mondpalast-Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel. Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fällt“ offenbart aber, dass seine Mutter gar nicht mal so weit ist. Silke Volkner, in der Hauptrolle der Haushälterin Apolonia Teufel, hat auf der Bühne von Deutschlands großem Volkstheater stets einen Blick auf ihren Sohn.

„Schon als ich klein war, habe ich meine Mutter zu allen Premieren begleitet“, so der 21-jährige Jungschauspieler. „Ich muss zugeben, mich hat Theater in dem Alter



Vom Eigenbrötler zum Draufgänger: Luis Volkner durchläuft in seiner Rolle als Friedbert Zibula einen beachtlichen Charakterwandel.

noch nicht so interessiert. Erst als ich etwas älter war, habe ich bei einem Literaturkurs in der Schule meine Liebe zum Schauspiel

entdeckt.“ Nach seinem Einstieg im Jungen Schauspielhaus in Bochum fand Volkner seinen Weg in die Mondpalast-Familie, zunächst

als Regieassistent bei der Komödie „Ein kleiner Engel 2. Klasse“ und als BVB-Fan Micha in „Ronaldo und Julia“. „Für den BVB habe ich zum Glück etwas mehr Sympathien als für Schalke“, lacht Volkner, der eigentlich Fan des VfL Bochum ist.

„Für mich ist das der Wahnsinn“

Bei „Herr Pastor und Frau Teufel“ hat es der Jungschauspieler mit seiner Rolle als Friedbert Zibula in die Stammbesetzung geschafft. „Für mich ist das Wahnsinn, neben meiner Mutter auf der Bühne zu stehen. In Sachen Schauspiel war sie immer ein Vorbild für mich.“ Dass Luis Volkner Schauspiel, und vor allem den „Mondpalast“, im Blut hat, davon können sich die Palastgäste in „Herr Pastor und Frau Teufel“ jetzt selbst ein Bild machen.

ANZEIGE

GEWE WINTERGÄRTEN – FÜR MEHR LICHT IN IHREM LEBEN



KATALOG
www.gewe.com



FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS
5 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut
Im Test: 20 Hersteller
Ausgabe 16/2016

GEWE

Wintergärten
Terrassendächer
Hauseingänge
Sonnenschutz

Dorstener Str. 191
44652 Herne

☎ 02325 3726-0
herne@gewe.com
www.gewe.com



Ronaldo & Julia

Zwei Herzen zwischen Borussia Dortmund und dem FC Schalke 04



Kult!

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unversöhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund! Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarssohn „Ronaldo“ Montakowski funkt es allerdings heftig – kaum vorzustellen, sollten das ihre Familien erfahren... Genau das tun sie natürlich. Ob die Liebe siegt? Das wird an dieser Stelle nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Und für alle anderen sowieso! **Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.**

Herr Pastor und Frau Teufel

Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel

Pastor Roggensemmel will streiken. Er hat die Nase voll von Schäfchen, die seine Kirche bei Taufen und Beerdigungen nur noch als Dienstleister betrachten und sich ansonsten nie blicken lassen. Haushälterin Apolonia Teufel macht sein Leben nicht leichter. Sie ist in ihrer weiblichen Ehre gekränkt, weil niemand über sie und ihr Verhältnis zum Pastor tratscht. Dann fallen zwei heillos zer-



Unser neuer Spaß!

strittene Familien ins Gotteshaus ein. Sie lassen ihren Onkel nur deshalb katholisch beerdigen, weil sie sonst nicht ans Erbe kommen. Bei der im Testament verfügbaren Beerdigung mit anschließendem Kaffeetrinken nimmt das Schicksal seinen Lauf. Als dann ein Mann aus dem Beichtstuhl fällt, gerät alles aus den Fugen. Oder doch nicht? **Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.**



Flurwoche

Knatsch im Treppenhaus

Besen, Peitschen, Putzeimer: Man nehme eine rassige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russlanddeutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler. Man gebe all diese in einen gemeinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltagswahnsinn ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet wie es lebt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweißt die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees. **Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.**

Legendär!

Auf der Wilden Rita

Liebe, Sex und Happy-End in der Flower Power-WG am Kanal



Unser Klassiker

Die Erfolgskomödie „Auf der Wilden Rita“ gehört zu den Klassikern im Mondpalast von Wanne-Eickel. Seien Sie dabei, wenn es Mamma Mia und ihre schrulligen Ruhrgebiets-Casanovas auf ihrer turbulenten Reise durch einen goldenen „Summer of Love“ wieder richtig krachen lassen!

Lachen Sie mit uns über Mia aus Wanne-Eickel, die auf ihrem alten Frachtkahn „Wilde Rita“ am Rhein-Herne-Kanal eine Flower Power-WG gründet. Wie sich der geldgierige Nachwuchs gegen Mamas dritten Frühling aufkröpft und wie sich die eifersüchtigen Lover gegenseitig piesacken – das ist einfach nur urkomisch!

Dazu ist die ewig junge Musik aus vergangenen Woodstock-Tagen zu hören, als die Röcke noch kurz, die Haare lang und die „Tüten“ nicht vom Aldi waren.

Spieldauer: ca. zwei Std. plus Pause.

Die Wanne-Kopps

Leichte Jungs und schwere Mädchen



In Arni Bölls Träumen ist noch alles in Ordnung. Da ist der Polizist ein bescheidener Held, der die Ganoven zur Strecke bringt und dafür bei den Bürgern und beim Chef Ansehen genießt. Im grauen Alltag dagegen muss er sich nicht nur mit aufmüpfigen Gaunern, sondern auch noch mit Beschwerde wütigen Anwohnern herumschlagen. Zu allem Überfluss wird Arni noch mit

Neuling Wenzel auf Streife geschickt, der sich wiederum in die junge Anwärterin Belinda verguckt hat. Da kann man schon mal die Nerven verlieren, was Arni dann auch tut. Was der „Ausraster“ für die „Wache Wanne-West“ nach sich zieht, hätte Arni sich in seinen schlimmsten Träumen nicht träumen lassen! „Die Wanne-Kopps“ zeigt auf herrlich verrückte Art den ganz normalen Wahnsinn des Polizeialltags. Prädikat: Besonders lustig!

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.

Unsere Publikumslieblichen

Das Ensemble stellt sich vor

■ Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener Grillo-Theater bis hin zum Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freute sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Hannifé Gündüz in „Flurwoche“ oder als Wirtin in „Ronaldo & Julia“.

■ Dominik Brännig



Er habe „den tollsten Beruf der Welt“, sagt Dominik Brännig, der von 2008 bis 2012 an der Theaterschule in Aachen studiert hat. Diverse Rollen in Musicals, beim Tournetheater sowie am „Boulevard Münster“ schlossen sich an. 2014 zog es den Bochumer aber wieder zurück in die Heimat. Im Mondpalast ist der Fan des VfL Bochum u. a. als „Schalker Ronaldo“ in „Ronaldo & Julia“ sowie als Notar in „Herr Pastor und Frau Teufel“ zu sehen.

■ Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann beweist er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen in allen Mondpalast-Stücken. Zum Beispiel als „Kleiner Engel“ in der gleichnamigen Komödie, als BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“ oder als talentierter Boxer auf dem Marktplatz bei „Othello, der Schwatte von Datteln“.

■ Axel Schönberg



Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers Axel Schönberg liest sich wie ein Bilderbuch. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Mondpalast-Gäste gerne Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliehene Worte“! Und die bringt er seit Gründung des Mondpalastes in allen Stücken des Volkstheaters zu Gehör, nicht zuletzt als „Theologe“ in der „Wilden Rita“.

■ Dirk Emmerich



Er ist ein Mondpalast-Urgestein, obwohl seine Eltern es lieber gesehen hätten, wenn er etwas „Bodenständiges“ gelernt hätte. Dank einer gesunden Portion Idealismus und Starsinn hörte er nicht auf ihren Rat und ging durch die harte Schule von Gründungsintendant Thomas Rech. Emmerich ist im Mondpalast u. a. als Marcello in „Othello, der Schwatte von Datteln“, als Pfarrer in „Ein kleiner Engel 2. Klasse“ oder in der „Flurwoche“ zu sehen.

■ Silke Volkner



Seit über 25 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Gründungsintendant Thomas Rech, der sie beim Aufbau des Mondpalastes ins Ensemble holte. Seitdem hat sie in fast allen Stücken unseres Volkstheaters mitgespielt. Und weil sie nicht nur auf der Bühne turbulent lebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

■ Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gerne auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – im Theater. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Ekki Eumann steht in vielen Rollen auf der Bühne, u. a. als „Buschmann“ in der „Flurwoche“ oder als Markthändler in „Othello, der Schwatte von Datteln“, und jetzt als Taubenvatter in „Herr Pastor und Frau Teufel“.

■ Andreas Wunnenberg



Nach dem Abitur sprach Andreas Wunnenberg an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „auf Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte. Seitdem füllt er im Mondpalast zahlreiche Rollen aus, u. a. den verliebten Jung-Polizisten Wenzel in den „Wanne-Kopps“ oder einen BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“.

■ Susanne Fernkorn



„Ich will (doch) nur spielen“ war schon immer das Motto von Susanne Fernkorn. Auf wackeligen Kinderbeinen tobte sie in den Schulaufführungen, als Teenie enterte sie das Stadttheater und nach einer „soliden Episode“ – dem Studium – verunsicherte sie auch noch die freie Theaterszene im Ruhrgebiet. Im Mondpalast bringt sie die Gäste in zahllosen Rollen zum Lachen. Denn ihr neues Motto lautet: „Wenn schon Falten, dann Lachfalten!“

■ Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit jetzt „über 50“ immer noch hier: Martin Zaik, der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte, hat seine Heimat auf der Mondpalast-Bühne gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

TERMINE 2017

5. Mai bis 27. August



Mondpalast
Wilhelmstrasse 26
44649 Herne
(Wanne)
KARTENTELEFON
023 25-588 999



RevuePalast Ruhr
Zeche Ewald
Werner-Heisenberg-Str. 2-4
45699 Herten
KARTENTELEFON
023 25-588 999

MAI

FR 05.05.17 20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie WIEDER DA!	Merci – Eine Hommage
SA 06.05.17 20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie	Merci – Eine Hommage
SO 07.05.17 11.00 Uhr	BKK-Kunstauktion zu Gunsten der Krebsstiftung NRW	
SO 07.05.17 17.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie	
FR 12.05.17 20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie	
SA 13.05.17 20.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie	Merci – Eine Hommage
SO 14.05.17 17.00 Uhr	Auf der wilden Rita – Kanalkomödie	Merci – Eine Hommage
FR 19.05.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel Oder: Der Mann der aus dem Beichtstuhl fiel	Jeanny – Man(n) kann auch anders
SA 20.05.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	Merci – Eine Hommage
SO 21.05.17 17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
FR 26.05.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
SA 27.05.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
SO 28.05.17 17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
MI 31.05.17 20.00 Uhr		Ganze Kerle – Die Show nur für Frauen

TICKETS
ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
ODER AM KARTENTELEFON
02325 - 588 999 mo-fr
10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr



JUNI

FR 02.06.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Merci – Eine Hommage
SA 03.06.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Merci – Eine Hommage
SO 04.06.17 17.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
FR 09.06.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Merci – Eine Hommage
SA 10.06.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Merci – Eine Hommage
SO 11.06.17 17.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
FR 16.06.17 20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04	
SA 17.06.17 20.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04	Merci – Eine Hommage
SO 18.06.17 17.00 Uhr	Ronaldo & Julia – Zwei Herzen zwischen BVB & S04	
FR 23.06.17 20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	Merci – Eine Hommage
SA 24.06.17 20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	ExtraSchicht – ab 19 Uhr, vier ca. 30-minütige Shows
SO 25.06.17 17.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	
FR 30.06.17 20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	Merci – Eine Hommage

JULI

SA 01.07.17 20.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	
SO 02.07.17 17.00 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	Merci – Eine Hommage
FR 07.07.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel Oder: Der Mann der aus dem Beichtstuhl fiel	Merci – Eine Hommage
SA 08.07.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
SO 09.07.17 17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
FR 14.07.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	Merci – Eine Hommage
SA 15.07.17 20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	Merci – Eine Hommage GROSSER ABSCHIED
SO 16.07.17 17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	

AUGUST

FR 25.08.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
SA 26.08.17 20.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
SO 27.08.17 17.00 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	

Änderungen vorbehalten

Tickets ab 18,90 €

JUNI

AUGUST

Tickets ab 18,90 €

ANZEIGE



REISEVIELFALT 2017

Nordpolen inkl. HP 8-Tage-Reise ab € **799,-**
+ Polen + Danzig + Masuren + Kolberg +
7 x HP in guten Mittelklassehotels • Stadtführungen in Posen, Thorn und Danzig • Besichtigung Dom Oliwa inkl. Orgelkonzert • Eintritt und Führung Marienburg • Masuren-Rundfahrt mit Heilige Linde • Eintritt und Führung Wolfsschanze • Schifffahrt nach Niedersee • Ausflug in die Johannsburg Heide • Ausflug Allenstein • ständige Reiseleitung in Polen • ein MARCO POLO® Reiseführer pro Zimmer
Kurtaxe inklusive.
TERMINE: 22.-29.5. € 819,- 31.7.-7.8. € 829,- 25.9.-2.10. € 799,-

Schottland inkl. HP 6-Tage-Reise ab € **666,-**
+ Highlands + Glasgow + Edinburgh +
5 x HP (2 Übernachtungen in 2BK innen, 3 Hotelübernachtungen) • Fährüberfahrt Ijmuiden – Newcastle - Ijmuiden • Stadtführungen Edinburgh & Glasgow • Eintritt Clansman Centre • Bootsfahrt auf Loch Ness • Aufenthalt in Zandvoort & Amsterdam • durchgehende Reiseleitung 2.-5. Tag • ein MARCO POLO® Reiseführer pro Zimmer • Eintrittskarte Edinburgh Tattoo, PK 5 (nur Termin 13.-18.8.)
TERMINE: 21.-26.5. € 666,- 18.-23.6. € 729,- 16.-21.7. € 749,- 13.-18.8. € 899,-

Fjells & Fjorde inkl. HP 7-Tage-Reise nur € **1.059,-**
+ Schärenwelt + Lillehammer + Sognefjord + Geirangerfjord + Oslo +
6 x HP (2 Fährübernachtungen, 4 Hotelübernachtungen) • Fährpassage Mannheller – Fodnes • Bootsfahrt auf dem Geirangerfjord • Reiseleiter für den Ausflug Geirangerfjord • Reiseleiter für den Ausflug Sognefjord • Reiseleiter für den Ausflug Lillehammer • Stadtführung mit Reiseleiter in Oslo • ein Reiseführer pro gebuchtem Zimmer
TERMINE: 9.-15.6., 10.-16.9. € 1.059,-

Normandie & Bretagne inkl. HP 8-Tage-Reise ab € **869,-**
+ Rouen + St. Malo + Mont St. Michel + Rosa Granitküste + Quimper +
7 x HP in guten Mittelklassehotels (1 x Abendessen im Hotel oder Mittagessen auf Jersey je nach Buchung, 1 x bretonische Spezialitäten inkl. Cidre, im Rahmen der HP) • Stadtführungen in Rouen, St. Malo, Quimper • örtliche Reiseleitung am 3., 5. und 6. Tag • Bootsfahrt auf der Seine • ein MARCO POLO® Reiseführer pro Zimmer
Kurtaxe inklusive.
TERMINE: 11.-18.6., 2.-9.7., 23.-30.7., 10.-17.9. € 939,- 1.-8.10. € 869,-

Wir beraten Sie gerne:
REISEBÜRO GRAEF
44623 Herne Bahnhofstraße 7/City-Center Telefon (0 23 23) 5 15 15
44651 Herne Edmund-Weber-Str. 146-156 Telefon (0 23 25) 69 81 25
45127 Essen Rathaus Galerie Essen Porscheplatz 2 Telefon (02 01) 22 88 33
44649 Herne Hauptstraße 239 Fußgängerzone Telefon (0 23 25) 7 57 54
45879 Gelsenkirchen Bahnhofstraße 26 Fußgängerzone Telefon (02 09) 20 66 68
Buchungs-Hotline 0 23 25 / 985 444
Veranstalter: Anton Graf GmbH Reisen & Spedition • Edmund-Weber-Str. 146-156 • 44651 Herne Beratung & Buchung auch in Ihrem örtlichen Reisebüro.

ANZEIGE

PRAXISOLIVIER
ZAHNARZT IN HERNE

SCHWERPUNKTE

- PARODONTOLOGIE
- IMPLANTOLOGIE
- PROPHYLAXE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.
bis bald...

www.zahnmedizin-herne.de
Dr. Tim Olivier, MSc
(Master of Science - Parodontologie)
Bochumer Straße 38
44623 Herne (Mitte)
info@zahnmedizin-herne.de | 023 23 . 411 27

Unsere Showstars

■ DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

■ JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuiuuuuuuuuuuuu...

■ MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechterrollen. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestiekünstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

■ LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

■ DONATO



Nach jahrelanger Erfahrung als Hip-Hop- und Pilates-Coach hat Donato Femme Fatale für sich entdeckt. Seine Qualitäten bringt er als Tänzer mit viel Sex-Appeal auf die Bühne. Mit fast traumwandlerischer Sicherheit schillert er zwischen Mann und Frau. So begeistert der begabte Sänger nicht nur live als Roger Cicero, sondern auch als kurvige Janet Jackson oder im Männer-Tango.

■ LADY TATTI



Rassig wie Milva, rockig wie Tina Turner oder auch kumpelig pfeifend wie Ilse Werner: Lady Tatti hat nicht nur die ganz großen Namen der Musikbranche im Repertoire, sondern auch die allerschönsten Beine des Ensembles. Keine wirft die Lockenpracht so gekonnt wie diese leibhaftige Femme Fatale, die als liebste Sekretärin auch Mut zur Hässlichkeit beweist.

■ CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien, zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.

Abschied von Perücke und Kleid

Travestiestar Lady Tatti bedankt sich mit der gefeierten Revue „Merci – Eine Hommage“

Die Fans lieben ihre Wandelbarkeit und den Mut zur Selbstironie. Ob die ganz großen Diven wie Milva und Zara Leander, oder auch als frustrierte Sekretärin, die ihrer Schreibmaschine eine kieksende Liebeserklärung macht: Lady Tatti glänzt in jeder ihrer Rollen. Nur noch für kurze Zeit können die Palastgäste ihren Star in der gefeierten Revue „Merci – Eine Hommage“ erleben, bevor die Ausnahmekünstlerin nach 40 Jahren Bühnenerfahrung Perücke und Goldumhang an den Nagel hängt.

Ralf Kuta, Regisseur und Mitglied des Femme Fatale Ensembles, schrieb der rassigen Diva eine Abschiedsrevue auf

den Leib, die es in sich hat. Ein letztes Mal schlüpft die Travestiekünstlerin in Kleider von Weltformat und greift zum Mikrofon. Ihre Auftritte als Tina Turner sind mittlerweile legendär, so echt wirkt sie als verwandelte Rockröhre, die auf der Bühne der ehemaligen Heizzentrale stöckelt. Verwundert reiben sich die Palastgäste die Augen, wenn Lady Tatti als Shirley Bassey die Bühne betritt und den langen, goldenen Umgang wirft wie die große Diva persönlich.

In der Abschiedsgala „Merci“ lässt die Lady nochmal ihre besten Rollen Revue passieren – das sollten Sie sich nicht entgehen lassen.



RevuePalast-Star Lady Tatti in der Rolle der rassigen Milva.

Extra Schicht
Die Nacht der Industriekultur

Extraschicht 2017 auch im RevuePalast

Das Ruhrgebiet feiert – und darf der RevuePalast Ruhr in Herten nicht fehlen. Zur „Extraschicht 2017“ am Samstag, 24. Juni, öffnet auch Christian Stratmanns Showtempel auf der Zeche Ewald. Lassen Sie sich von der außergewöhnlichen Atmosphäre dieser Nacht, die erneut zeigen wird, was die Metropole Ruhr an Kunst und Kultur zu bieten hat, faszinieren. In dieser Nacht der Industriekultur zeigen Ihnen die Künstler des RevuePalasts auf ihrer Showbühne ab 19 Uhr vier etwa 30-minütige Travestie-Shows.

Unvergesslich feiern und tagen

Der RevuePalast Ruhr ist dank seiner einzigartigen Atmosphäre ideal für Events, Galas und Hochzeiten

Historischer Charme, roter Samt und glitzernde Kronleuchter. Ein Fest im RevuePalast Ruhr – das ist pure Lebensfreude. Ob Firmenfeier, Tagung oder private Festlichkeiten, wir kümmern uns um jedes Detail und zeigen Ihnen gerne, dass bei uns alles möglich ist. Und zufrieden sind wir erst, wenn Sie zufrieden sind.

Bei uns ist Ihr Event in guten Händen. Auf Wunsch können Sie auch Auszüge aus unseren glamourösen Shows oder ein Meet & Greet mit den Künstlern dazubuchen. So wird aus einem

schönen Fest im RevuePalast Ruhr ein unvergessliches Erlebnis für Sie und Ihre Gäste.

Das bieten wir Ihnen:

- Theatersaal bis 300 Personen
- Untertagebar bis 70 Personen
- 25 Meter Showbühne mit Vorhang
- modernste Tagungs- und Veranstaltungstechnik
- Catering
- großer Außenbereich
- kostenlose Parkplätze
- hervorragende Verkehrsanbindung direkt an der A 2 und nahe zur A 42.



Wir planen und organisieren Ihr Event:

Telefon: 02325-6508290
E-Mail: mieten@revuepalast-ruhr.com

Alle Informationen:
www.revuepalast-ruhr.com

Mittwoch,
31. Mai,
ab 20 Uhr



Ganze Kerle – Eine Nacht nur für Frauen...

Hochtemperatur in der Heizzentrale: Die erotische Show „Ganze Kerle“ ist die Sensation im RevuePalast Ruhr. Die bekanntesten Profi-Stripper Deutschlands lassen im Wechsel mit den schrill-schrägen Schönheiten von „Femme Fatale“ die Herzen der weiblichen Gäste höher schlagen. Gänsehaut-Songs, Akrobatik, Tanz und sexy Kostüme – „Ganze Kerle“ ist ein Programm nur für Frauen, aber von Männern gemacht, die wissen, worauf es ankommt. **Dauer der Show:** 130 Minuten plus Pause.

FR, 19. Mai, 20 Uhr

Junge, was für eine Frau

Travestie & Entertainment live mit unserer Starmoderatorin Jeanny



Star is Born: Jeanny, die blonde Starmoderatorin im RevuePalast Ruhr, ist auf dem Weg nach oben. In ihrer Personality-Show „Jeanny - Man(n) kann auch anders“ zieht die frech-frivole Entertainerin völlig neue Register ihres Könnens. Jeannys sanfte Reibeisenstimme, kombiniert mit frecher Selbstironie, hat Star-Qualitäten. Sie tanzt, singt und spielt 100 Prozent live - so wie einst Mary, die Travestie-Legende. Jeannys großes Vorbild: „Sie hat die Travestie vom Ruch des Rotlichtmilieus befreit.“ So sieht sie sich auch selbst – als verführerisch-beschwingte Zauberin illusionärer Welten zwischen Mann und Frau.

Dauer der Show:
100 Minuten plus Pause.

Wir danken unseren Partnern:

WAZ

MESSE
ESSEN

Herner Sparkasse

MARITIM
Hotel Gelsenkirchen

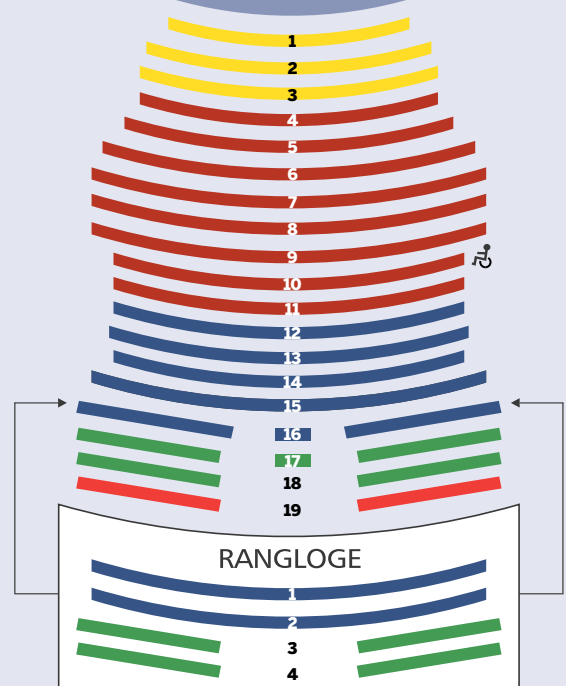
Coca-Cola

Messe Westfalenhallen Dortmund

SITZPLAN & PREISE

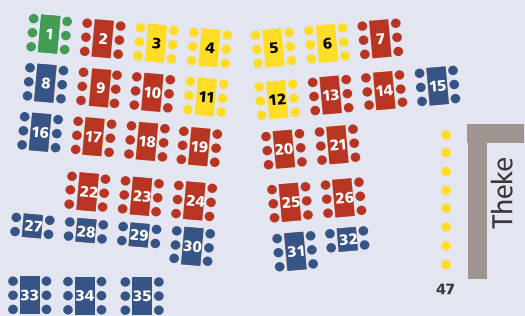
Tickets gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem **Kartentelefon 02325 - 588 999** (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter: www.mondpalast.com / www.revuepalast-ruhr.com

MONDPALAST BÜHNE



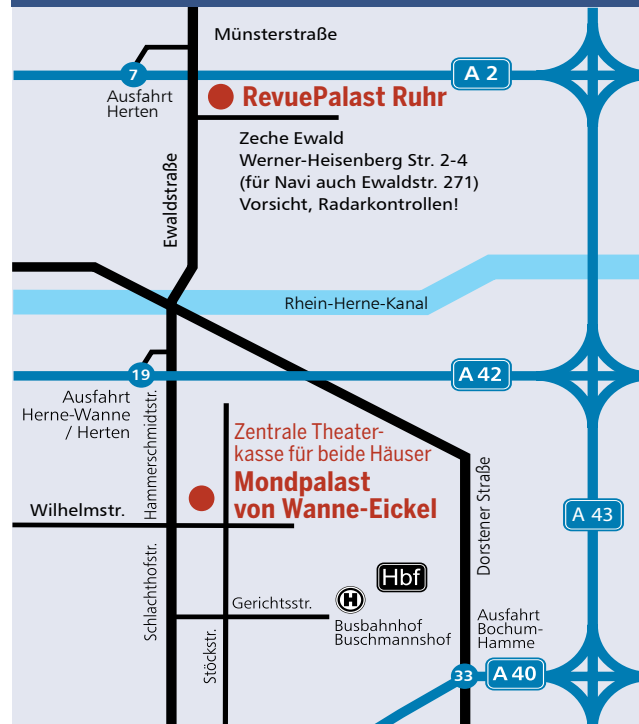
Preisgruppen im Mondpalast
 ■ 18,90 € ■ 25,90 € ■ 34,90 € ■ 38,90 € ■ 44,90 €
 inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen
www.mondpalast.com

REVUEPALAST RUHR BÜHNE



Preisgruppen im RevuePalast Ruhr
 ■ 18,90 € ■ 25,90 € ■ 34,90 € ■ 38,90 € ■ 44,90 €
 inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen
Preisliste für Gastspiele: Ganze Kerle vgl. Preisliste Shows
www.revuepalast-ruhr.com

WEGE ZUM PALAST



PALASTFREUNDE

„Zu Gast in Gottes Haus...“

Steffen Hunder hat in seinem **Beruf als Pfarrer** schon auf verschiedenen Theater-Bühnen gestanden

Seinen Segen hat der Mondpalast: Steffen Hunder (60), Pfarrer der Essener Kreuzeskirche, kennt Deutschlands großes Volkstheater schon seit seinen Gründungszeiten. Auf Einladung von Christian Stratmann hatte es den Essener Gottesmann jetzt erneut nach Wanne-Eickel verschlagen – als Geistlicher Berater für die neue Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel“. Nur zu gut kann sich der evangelische Pfarrer in die Lage von Pastor Willy Roggensammel versetzen, denn auch er kennt so einige Marotten seiner Gotteslämmer.

und wie besonders die Menschen hier sind.

Welche(s) Stück(e) haben Sie gesehen? Welches mögen Sie am meisten?

Als erstes habe ich damals „Wat' ne herrliche Welt“ gesehen. Das neue Stück „Herr Pastor und Frau Teufel“ ist aber ganz klar mein Favorit. Mir gefällt der liebevolle Blick auf den Pastor mit seinen Macken und

wie die Problematik mit seinem Zölibat gelöst wurde. Ich fand' es auch mutig, das gesamte Bühnenbild in der Kirche spielen zu lassen. Man war praktisch für zwei Stunden zu Gast in Gottes Haus.

Gehen Sie gerne ins Theater oder in eine Show? Wenn ja, was und wen sehen Sie gerne auf der Bühne?

Leider habe ich nicht sehr viel Zeit, ins Theater zu gehen. Ab und zu gebe ich aber Gottesdienste an alltäglichen Orten, wie zum Beispiel im Grillo-Theater in Essen oder auch im Prater in Bochum. Ich mag' solche Cross-Over-Geschichten.

Haben Sie eine Lieblingsrolle auf der Show- oder Theaterbühne?

An sich stehe ich ja schon als Pfarrer ab und zu auf der Bühne. Ich mag' die spannenden Begegnungen, die man bei solchen Gottesdiensten erfährt.

Könnten Sie es sich vorstellen, im Wanne-Eickeler Volkstheater oder im RevuePalast selbst einmal auf der Bühne zu stehen. Wenn ja, in welcher Rolle?

Also die Rolle von Pastor Willy Roggensammel finde ich echt klasse. Der wirkt so kernig und authentisch, aber auch fehlbar. Das finde ich richtig interessant.



Zur Person

Steffen Hunder ist seit über 30 Jahren evangelischer Pfarrer in der Essener Kreuzeskirche. Dem 60-Jährigen, der aus Waldheim in Sachsen kommt, gefällt vor allem der lebendige und kommunikative Charakter der Menschen im Ruhrgebiet. Mit seiner Frau und seinen sechs Kindern hat er hier seine neue Heimat gefunden.

Neben seiner Tätigkeit als Gottesmann ist Hunder Autor eines Krimromans („Das Ritual des 11. Gebotes“), in dem er sich unter anderem mit Okkultismus befasst. Seine Inspirationsquelle ist die Bibel, die selbst voller Grenzüberschreitungen steckt. Darüber hinaus hat Steffen Hunder zu mehreren Krimi-Anthologien beigetragen und ist der Verfasser von Sachbüchern und Lyrik.

Wann waren Sie zum ersten Mal im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten?

Das erste Mal im Mondpalast war ich im Jahr 2004. Ich kannte den Prinzipal Christian Stratmann noch aus seiner Zeit in Essen und wollte mir gerne sein neues Theater ansehen.

Was gefällt Ihnen an unseren beiden Häusern? Was ist für Sie das Besondere an den Palästen?

Christian Stratmann hat mit seinen Palästen etwas ganz besonderes geschaffen. Das Volkstheater in Wanne-Eickel fängt den lebendigen Lokalcharakter vom Ruhrgebiet ein und zeigt, wie spannend die Region

Stiftung sucht engagierte Schulen

Vielen Schulen fehlt Geld: Immer wieder klagen Lehrer, Schüler und Eltern über unzureichende Etats für Lern- und Lehrmittel, technische Ausstattungen und eine intensivere Betreuung besonders hilfsbedürftiger Jungen und Mädchen. Seit 28 Jahren unterstützt die Solidarfonds Stiftung NRW gezielt Schul-, Bildungs- und Sozialprojekte vornehmlich im Ruhrgebiet. Nun hat die gemeinnützige Stiftung einen landesweit einzigartigen Wettbewerb ins Leben gerufen: **Der Solidarfonds-Schulpreis NRW fördert und würdigt soziales Engagement von Schulen.**



Vorstandschef Dr. Michael Kohlmann (M.) mit Roland Kaiser und Anna-Maria Zimmermann.

Mit 35.000 Euro ist der neue Stiftungspreis dotiert. Er eröffnet allen Schulen in Nordrhein-Westfalen die Chance, Fördergelder der Stiftung zu erhalten, die bis zum Jahr

2023 dafür 250.000 Euro bereitstellen wird. „Der Schulpreis ist eine neue, wesentliche Säule unserer gemeinnützigen Stiftungsarbeit. Er zeichnet wichtiges und vorbildliches soziales Engagement aus und verschafft den preisgekrönten Schulen zugleich die Chance, in ihrer Schule in wichtige Anschaffungen zu investieren“, erklärt Vorstandschef Dr. Michael Kohlmann.

„Der Stiftungspreis kennt nur Gewinner und hilft den Schulen unmittelbar“, ergänzt Roland Kaiser, der der Stiftung als langjähriges Vorstandsmitglied eng verbunden ist. Seiner Kollegin Anna-Maria Zimmermann, seit kurzem als Nachfolgerin von Dieter Thomas Heck Kuratorin der Solidarfonds Stiftung NRW, ist

die Motivation wichtig, die mit dem Schulpreis einher gehe: „Ich bin sicher, dass viele Schulen jetzt neue und zusätzliche soziale Projekte starten, um den Preis zu gewinnen.“

Teilnehmen können alle Grund-, Haupt- und Sekundar-, Förder-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien aus Nordrhein-Westfalen. Eine Jury sucht aus jeder Schulform einen Preisträger aus. Der Gewinner bekommt 12.000 Euro, der Zweitplatzierte 8000 Euro. Die Plätze 3 bis 5 werden mit jeweils 5.000 Euro belohnt. Per Online-Fragebogen

kann eine Schule, eine Jahrgangsstufe oder eine Klasse darstellen, mit welchem Projekt und mit welchem Erfolg sie sich engagiert. Das Preisgeld muss zweckgebunden für Anschaffungen für den Schulalltag verwendet werden: etwa für mobile Beamer, Whiteboards oder digitale Lern- und Lehrmedien. „Daran mangelt es in den Schulen am meisten“, weiß Dr. Kohlmann.

Ausführliche Infos und das Bewerbungsformular gibt es auf www.solidarfonds-nrw.de. Einsendeschluss: 15. Mai 2017.

ANZEIGE

ZAHN L?CKE

Dann kommen Sie zu uns!

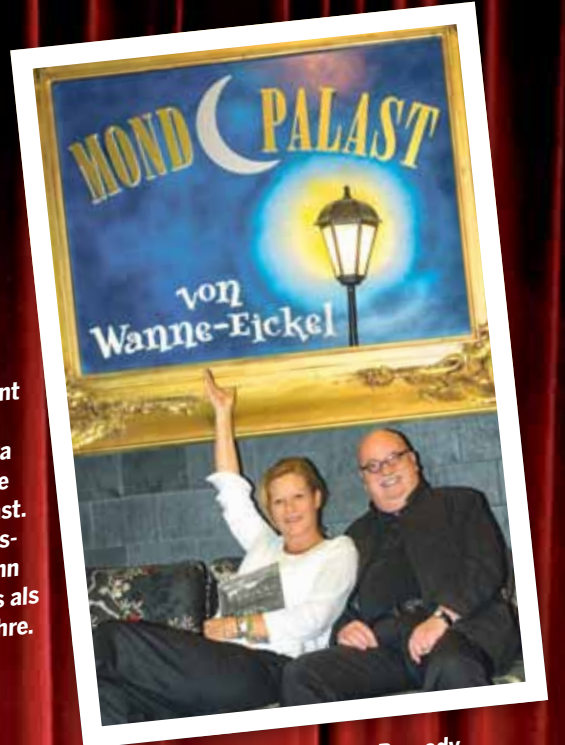
Paeske, Reinartz, Pehrsson und Partner
 Schulstraße 30
 44623 Herne
 Telefon 02323 94 68 150
www.haranni-clinic.de



STRATMANN'S HALL OF FAME
mit Gästen aus Politik, Kultur und Sport



Wahlkampfauftakt 2017 im Mondpalast: SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz (re.) mit Michelle Müntefering (MdB) und Christian Stratmann.



Auch der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler mit Ehefrau Eva Luise besuchte Prinzipal Christian Stratmann empfand dies als besondere Ehre.



Auch Deutschlands Oberrocker Udo Lindenberg war zu Gast im RevuePalast Ruhr.



Stammgast im Mondpalast: Kerstin Wittmeier, Polizeipräsidentin für die Städte Bochum, Herne und Witten.



Ganz besondere Gäste: Ein kleiner Teil unserer Facebook-Community konnte sich eine Probe von „Herr Pastor und Frau Teufel“ anschauen. Die Karten dafür gewannen die Mondpalast-Freunde auf unserer Facebook-Seite.



Schauspielerin Suzanne von Borsody sorgte für Gänsehaut-Momente bei ihrer Lesung im Rahmen der Mondpalast-Reihe „Im Palast um 11“.



Wolfgang Kubicki, Vize-Chef der FDP, machte sich auf den Weg von Kiel in den Wanne-Eickeler Mondpalast.



Seite an Seite: Prinzipal Christian Stratmann mit Marvin Boettcher, seit März 2017 Geschäftsführender Intendant im Mondpalast und im RevuePalast Ruhr.



„Anderen helfen“: Die Kabarettisten Wolfgang Trepper (li.) und Bruno „Günna“ Knust unterstützten im Mondpalast mit einer Matinee die Solidarfonds Stiftung von Dr. Michael Kohlmann (2. von li.).



Ein Olympiasieger im RevuePalast: Turner Fabian Hambüchen schaute sich den Showtempel an.

ANZEIGE

Denken Sie an die Abgabe Ihrer **Steuererklärung 2016**

Christine Hartwig
Steuerberaterin - Diplom - Finanzwirtin

Steuerberatung
Unternehmensberatung

„Beraten ist Vertrauen“

Eickeler Bruch 112 44652 Herne
Fon: 0 23 25 / 58 55-0

www.steuerberatung-hartwig.de

Destillerie Eicker & Callen
Alte Drogerie Meinken

Hoffest Eicker & Callen

Fr. 5. Mai 16-22* Uhr
Sa. 6. Mai 13-22* Uhr
*lockeres Ausklingen

Destillerie Eicker & Callen · Heitkampsfeld 6 · 44652 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Hauptstraße 414 · 44653 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Osterfeldstraße 31 · 45886 Gelsenkirchen

Tel. 0 23 25 / 7 02 03 oder 0 23 25 / 7 36 66 · www.altdrogeriemeinken.de

Vertrieb: sämtlicher Produkte der Feinbrennerei Th. Prinz

ANZEIGE

Zahngesundheit
Moderne, auf jedes Alter abgestimmte Behandlungen

Die Prophylaxepaxis

- Kinder- und Jugendprophylaxe
- Prothesenreinigung
- Implantatvorsorge
- Parodontose-Behandlungen
- Laser-Einsatz
- Keimtest-Bestimmungen

Mehrfach ausgezeichnet 2017 auf dem Arztportal jameda **Top 5 Zahnärzte in Herne** für Angstpatienten, Implantate und Ästhetische Zahnmedizin

dentalesthetics
zahnärzte dres.szostak · die prophylaxepaxis
castroper straße 386 · 44627 herne

Jetzt anrufen **02323 39300**
Mehr Infos www.dr-szostak.de

MADE IN QUALITÄT GERMANY